

mark und an die Nordsee, gegen Abend an die Niederlande und Frankreich, und gegen Mittag an die Schweiz u. Italien.

§. IV.

Von der Länge.

Die Länge von Abend gegen Morgen beträgt 200. Meilen. die Breite von Mittag gegen Mitternacht 160 : 170. Meilen, und der ganze Umfang ungefähr 600. Meilen.

§. V.

Von dem Gewässer.

Teutschland stößt an drey grose Meere, und hat sechs Hauptflüsse.

A. Die drey Meere sind:

I. Das adriatische Meer, Lat. MARE ADRIATICVM, unten gegen Mittag zwischen Teutschland, Italien und Ungarn.

II. Die Ostsee, oder das baltische Meer, Lat. MARE BALTICVM; oben gegen Mitternacht, zwischen Teutschland, Dänemark, Schweden, Preussen und Rußland.

III. Die Nordsee, oder das teutsche Meer, Lat. MARE GERMANICVM, ebenfalls oben gegen Mitternacht zwischen Teutschland, Dänemark, Norwegen und Engelland.

B. Die berühmten sechs Flüsse sind:

I. Die Donau, Lat. DANUBIVS, oder ISTER. Es entspringt selbige in Schwaben bey Doneschingen, und flüßet durch das Herzogthum Neuburg, Bayern, Oesterreich, Ungarn, und die europäische Türkey. Nachdem selbige den Lech, die Iser, die Inn, die Tabe, die Morau, die Drau und die Theisse an sich genommen hat, so fällt sie in das schwarze Meer.

II. Der Rhein, Lat. RHENVS, welcher in der Schweiz auf dem St. Gotthardsberge entspringt, durch die Bodensee flüßet, und zwischen Elßas und Schwaben durch die Pfalz und hernach durch die Niederlande in die Nordsee gehet. Unterswegs nimmt er die Aaar, den Neckar, den Mayn und die Mosel zu sich.

III. Der Mayn, Lat. MOENVS, welcher auf dem Fichtelsberge hervor quillt, sich in den weissen und rothen Mayn theilet, aber auch wieder unweit Culmbach zusammen kommt, und hernach in den Rhein fällt.